

Neue Kollegin bekommt z.T. meine Stunden - ist das üblich?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Juli 2022 20:07

Zitat von CDL

Insofern sollten SLen das schon einrichten mit der einen Lerngruppe pro Fach, selbst wenn das gerade im Gymnasialbereich, bei den dort selteneren 3-Fach-Varianten größere Verrenkungen bei der Deputats- und Stundenplanung nach sich zieht [Flupp](#) . (Das Gesicht meines Schulrechtlers verzog sich, als wäre er von akutem Schmerz befallen, als er hörte, dass ihr das bislang nicht immer beachtet, auch wenn ihm klar ist, welcher Verrenkungen es manchmal bedarf, das zu ermöglichen und entspannte sich erst ob meiner Versicherung, seinen Hinweis weiterzuleiten.)

Also ich hatte tatsächlich die im Ref ausgebildeten Fächer in der Probezeit, es war aber "Zufall", ein Erweiterungsfach habe ich erst nach Abschluss der Probezeit zum ersten Mal unterrichtet, wenn ich mich nicht täusche, und ein anderes Fach hatte nur die ersten 2 Jahre, ich hätte es bei der zweiten Revision nur sehr schwer /knapp nehmen können (wollte ich aber nicht unbedingt). Die Revision ist immer nur in zwei Fächern und tatsächlich hätte ich gerne in den zwei Durchgängen 3 gezeigt (damit es festgehalten wird), im Ref wurde ich nur in zwei Fächern ausgebildet, ich hätte theoretisch das dritte Fach dazu nehmen können, aber halt zusätzlich zum normalen Pensum und nur "aus Spass". Also ohne Benotung und ohne Vermerk. Das vierte Fach habe ich erst während des Refs fertig studiert und das gab es nicht an meinem Studienseminar.

Aber wer weiß, vielleicht reagiert eine Schulleitung im Hinblick auf die Unterrichtsverteilung anders, wenn sie anfängt, Zweifel an der Eignung zu haben.